



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GESOBAU spendet Einnahmen des Kunstfests Pankow an lokale Vereine und Institutionen

08.09.2014 Fachinformation

Mit insgesamt 5.500 Euro unterstützt die GESOBAU vier engagierte Akteure aus dem Bezirk Pankow.

Im Nachgang des jährlichen Kunstfests Pankow überreichte GESOBAU-Prokurist Lars Holborn am 28. August im Namen des Wohnungsbauunternehmens Vertretern der Musikschule Béla Bartók, der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten, des Familienzentrums Hansastraße und der Initiative Mitgestalter einen Spendenscheck über 5.500 Euro für ihr Engagement im Bezirk Pankow.

Der Spendenbeitrag kommt direkt dem Gemeinwohl zu Gute: So wird das Geld im Familienzentrum Hansastraße für das kommende Ferienprogramm und für Ausflüge mit den Nachbarn genutzt. Bei der Initiative Mitgestalter ist der Fortbestand der Veranstaltung „Öffentliches Wohnzimmer“ im September gesichert, die sich zu einem wichtigen Treffpunkt für Alt- und Neuberliner entwickelt hat. Die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten finanziert mit der Spende bildhauerische Ergänzungen an zwei Spiegelrahmen im Gartensaal des Schloss Schönhausens, die Musikschule Béla Bartók ihre Feierlichkeiten zu 50 Jahre deutsch-israelische Beziehungen.

„Mit ihrem Angebot und ihren Aktionen stärken die lokalen Institutionen den Zusammenhalt im Kiez und sorgen für nachhaltige Effekte in der Nachbarschaft. Dieses Engagement muss belohnt werden und gerne leisten wir als Wohnungsunternehmen im sozialen Bereich unseren Beitrag“, sagt Lars Holborn.

Auch in den Jahren zuvor spendete die GESOBAU Einnahmen aus dem Kunstfest an verschiedene Projekte lokaler Institutionen. Das nächste Kunstfest Pankow findet am 13. und 14. Juni 2015 im Schlosspark Schönhausen statt.

<https://bbu.de/beitraege/gesobau-spendet-einnahmen-des-kunstfests-pankow-lokale-vereine-und-institutionen>